

Praxis des
Internationalen
Privat- und
Verfahrensrechts**IPRax****Herausgegeben von**

Prof. Dr. Dr. h.c. mult.
Dieter Henrich
Prof. Dr. Dr. h.c. Burkhard Hess
Prof. Dr. Bernd von Hoffmann (†)
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Herbert Kronke
Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Peter Mansel
Prof. Dr. Karsten Thorn

Schriftleitung:

Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz-Peter Mansel
Institut für internationales und
ausländisches Privatrecht
der Universität zu Köln
Sibille-Hartmann-Str. 2–8
D-50969 Köln

Beirat:

Dr. Thomas Försterling
Rechtsanwalt
Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Geimer
Dr. Rainer Hübtege
Vors. Richter am OLG a.D.
Prof. Dr. Jörg Pirrung (†)
Richter am EuG i. R.
Dr. Dietrich Schefold
Rechtsanwalt

IPRax Selbststudium
nach FAO § 15

Abhandlungen

- E.-M. Kieninger:* Das internationale
Privat- und Verfahrensrecht der
Klimahaftung 1
- S. Arnold:* Künstliche Intelligenz
und Parteiautonomie – Rechtsfähig-
keit und Rechtswahlfähigkeit im
Internationalen Privatrecht 13
- M. Sonntag/J. Haselbeck:*
Scheidungen ohne Gericht in
EU-Mitgliedstaaten und ihr Verhältnis
zur EuEheVO und Rom III-VO 22

Entscheidungsrezensionen

- W. Hau:* Zur persönlichen
Betroffenheit als Voraussetzung
des europäischen Deliktgerichts-
stands am Mittelpunkt der
Klägerinteressen (EuGH,
Rs. C-800/19, S. 49) **FAO § 15** 30
- A. Hemler:* Der maßgebliche
Zeitpunkt bei der Gerichtsstands-
vereinbarung durch Nichtkaufleute
gem. § 38 Abs. 2 Satz 1 ZPO
(LG Frankfurt a.M., S. 52) 34
- D. Henrich:* Neues zu Privatschei-
dungen innerhalb und außerhalb
der EU (BGH, S. 57 und S. 63) 37
- C. Budzikiewicz:* Zur Qualifikation
der Brautgabevereinbarung
(BGH, S. 68) 40

Rezensierte Entscheidungen

(s. Seite III) 49

Rechtsprechungsübersicht

(s. Seite III) 73

Blick in das Ausland

E. Jayme/G. Liberati Bucciatti:
Rechtswirkungen von Privatschei-
dungen im italienischen Recht:
Fragen des Internationalen Privat-
und Verfahrensrechts 74

G. Mäsch/C. Wittebol: None of our
concern? – Grenzüberschreitende
Umweltschadenshaftung im Konzern
vor niederländischen Gerichten 78

H. Jacobs: Art. 4 Abs. 2 und Abs. 3
Rom II-VO im Fall einer Schädiger-
mehrheit 85

Internationale Abkommen 90

Schrifttumshinweise 91

Neueste Informationen II, IV ff.

Inhaltsverzeichnis

Rezensierte Entscheidungen

1	EuGH	17.6.2021	Rs. C-800/19	Zur persönlichen Betroffenheit als Voraussetzung des europäischen Deliktgerichtsstands am Mittelpunkt der Klägerinteressen [W. Hau, S. 30]	49
2	LG Frankfurt a.M.	26.1.2021	2-14 O 396/18	Der maßgebliche Zeitpunkt bei der Gerichtsstandsvereinbarung durch Nichtkaufleute gem. § 38 Abs. 2 Satz 1 ZPO [A. Hemler, S. 34]	52
3	BGH	26.8.2020	XII ZB 158/18	Neues zu Privatscheidungen innerhalb und außerhalb der EU [D. Henrich, S. 37]	57
4	BGH	28.10.2020	XII ZB 187/20		
5	BGH	18.3.2020	XII ZB 380/19	Zur Qualifikation der Brautgabvereinbarung [C. Budzikiewicz, S. 40]	68

Rechtsprechungsübersicht

6	OLG Hamburg	23.11.2020	2 W 57/20	<ol style="list-style-type: none">1. Die Vorfrage des Bestehens einer Ehe im Rahmen der Feststellung einer Abstammung wird selbständig angeknüpft.2. Wird ein Kind nach Auflösung der Ehe seiner Mutter in einer zweiten Ehe geboren, so kommt für die Anknüpfung der Vorfrage der wirksamen Auflösung der Erstehe sowohl eine selbständige als auch eine unselbständige Anknüpfung in Betracht.3. Wird die Anerkennung einer ausländischen Scheidung nach § 107 FamFG abgelehnt, so hat die Entscheidung der Landesjustizverwaltung bindenden Charakter.4. Wird die Anerkennung der ausländischen Scheidung abgelehnt, so ist aus deutscher Sicht die Zweitehe aufhebbar, Kinder, die in dieser Ehe geboren werden, sind gleichwohl Kinder des Ehemannes der Mutter.5. Wäre eine Doppelehe nach dem Heimatrecht des zweiten Ehemannes nichtig, ist aber aus Sicht dieses Rechts die Scheidung der ersten Ehe wirksam erfolgt, die zweite Eheschließung damit wirksam, so richten sich die Rechtsfolgen einer Doppelehe, die (nur) aus der Nichtanerkennung der ausländischen Scheidung im Inland folgt, allein nach dem deutschen Fehlerfolgenrecht und führen damit nur zur Aufhebbarkeit der Ehe. [Leitsätze der Red.]	73
---	-------------	------------	-----------	---	----

Vorschau auf die kommenden Hefte

Abhandlungen

Budzikiewicz: Die Novellierung des EGBGB durch das Gesetz zum Internationalen Güterrecht und zur Änderung der Vorschriften des Internationalen Privatrechts

Castendieck: „Vertragliche“ Ansprüche Dritter im Internationalen Privatrecht

Hübner: Climate Change Litigation an der Schnittstelle von öffentlichem Recht und Privatrecht – Die ausländische Anlagengenehmigung

Kirchhefer-Lauber: Zur interreligiösen Rechtsspaltung und der Bedeutung der Kulturgebundenheit des Rechts am Beispiel des Libanons – Abgrenzung konstitutiver religiöser Eheschließung von staatlichen Registrierungsakten

Richter: Internationale Klagezustellung nach der neugefassten EuZustVO

Schlosser: Die Gerichtsstandsvereinbarung und andere europarechtlich vollständig geregelte Verträge

Schwemmer: Das Tokensachstatut – Zur kollisionsrechtlichen Behandlung der Übertragung von Bitcoin, Kryptowertpapieren und anderen Kryptotoken

Wagner: Europäischer Beschluss zur vorläufigen Kontenpfändung und Arrest mit nachfolgender Kontenpfändung

Wais: Kollektiver Rechtsschutz und das auf unerlaubte Handlungen anwendbare Recht

Wölfrum: Zu Achmea – ein Zwischenruf aus völkerrechtlicher Sicht

Entscheidungsrezensionen

de Barros Fritze: Die Qualifikation von Schenkungen auf den Todesfall nach Erlass der EuErbVO – EuGH, 9.9.2021 – Rs. C-277/20

von Bary: Neues zum prozessualen Verbraucherschutz aus Luxemburg: Verbrauchereigenschaft und Wohnsitzwechsel – EuGH, 3.9.2020 – Rs. C-98/20 und EuGH, 10.12.2020 – Rs. C-774/19

Benicke/Suchocki: Die Genehmigung der Erbausschlagung durch deutsche Gerichte bei polnischen Erbfällen – OLG Hamm, 4.5.2020 – 13 WF 66/20

Heiderhoff/Beißel: Die engere Verbindung der Ehe nach Art. 5 HUP – AG Flensburg, 22.6.2021 – 94 F 1/21

Heiderhoff/Yalcin: Internationale Zuständigkeit bei Erbringung einer Dienstleistung in verschiedenen Mitgliedstaaten – OLG München, 26.2.2020 – 15 U 4202/19

Hess/Wille: Russische Verzugszinsen vor dem deutschen Richter: Ist ein Zinssatz von 37,5 % pro Jahresquartal akzeptabel? – LG Frankfurt am Main, 26.2.2021 – 2-14 O 396/18

Hornkohl: Internationale Zuständigkeit im Gestattungsverfahren nach TMG bei Verdacht auf missbräuchliche Kundenbeschwerden bei Online-Marktplätzen – OLG Köln, 11.3.2021 – 15 W 10/21

Hüßtege: Das Verfahren zur Erteilung einer Widerrechtlichkeitsbescheinigung – de lege lata und de lege ferenda – KG, 4.6.2021 – 16 UF 40/21

Lehmann: Lokalisierung von Vermögensschäden und Verbandsklage im Fall unrichtiger Anlegerinformation: Das Urteil des EuGH in der Rechtssache VEB/BP – EuGH, 12.5.2021 – Rs. C-709/19

Looschelders: Konkludente Rechtswahl im Rahmen der EuErbVO – nicht nur ein Übergangsproblem bei gemeinschaftlichen Testamenten – BGH, 24.2.2021 – IV ZB 33/20

Mankowsky: Wer ist in Deutschland die richtige Einlegestelle für eine Beschwerde unter Art. 49 II Brüssel Ia-VO? – BGH, 15.7.2021 – IX ZB 73/19

Nordmeier: Internationale Zuständigkeit und ausländisches Recht im Verfahrens- und Prozesskostenhilfverfahren – Vollstreckungsabwehrklage, § 293 ZPO und die Bewilligungsvoraussetzungen des § 114 Abs. 1 ZPO – OLG Saarbrücken, 14.2.2020 – 6 WF 22/20

Pika: Harte Patronatserklärungen und Wahlschulden nach EuGVVO und Rom I-VO – OLG Brandenburg, 25.11.2020 – 7 U 147/19

Piovesani: Der Falcone-Fall: Kollisionsrechtliche Fragen des Namens- und postmortalen Persönlichkeitsrechts – LG Frankfurt a.M., 25.11.2020 – 2-06 O 322/19

Roth: Qualifikationsprobleme um § 167 ZPO – OLG Frankfurt a.M., 28.4.2021 – 8 UF 35/19

Thon: AGB-Kontrolle und Drittwirkung von Gerichtsstandsvereinbarungen im Anwendungsbereich der EuGVVO – Rolle rückwärts in puncto Rechtssicherheit? – EuGH, 18.11.2020 – Rs. C-519/19

Vöß: Das forum delicti commissi bei reinen Vermögensschäden – ein internationalzivilprozessuales Cum-Ex-Nachspiel – OLG München, 6.7.2021 – 5 U 710/20

Rechtsprechungsübersicht

Jayme: KG Berlin, 3.11.2020 – 1 VA 1010/20

Blick in das Ausland

Bälz: Schiedsgerichtsbarkeit, nationale Souveränität und öffentliches Interesse – Ägyptischer Kassationshof, 8.7.2021 – E 1964 und E 1968/91 – „Damietta Port“

Eichel: Vollstreckbarerklärung aufschiebend bedingter Titel und internationale Zuständigkeit für die Vollstreckungsabwehr – OGH, 7.6.2017 – 3 Ob 89/17k

Geimer: Zustellung an fremde Staaten während eines Bürgerkriegs am Beispiel eines Antrags auf Vollstreckbarerklärung eines ausländischen Schiedsspruchs nach der New Yorker Konvention – U.K. Supreme Court 25.6.2021 – General Dynamics United Kingdom Ltd ./ State of Libya [2021] UKSC 22 on appeal from [2019] EWCA Civ 1110

Jessel-Holst: Reform des internationalen Privatrechts in Nordmazedonien

Looschelders: Qualifikation des deutschen gemeinschaftlichen Testaments nach der EuErbVO – die österreichische Perspektive – OGH, 29.6.2020 – 2 Ob 123/19f

Reimann: Jurisdiction in Product Liability Litigation: The US Supreme Court Finally Turns Against Corporate Defendants, Ford Motor Co. v. Montana Eighth Judicial District Court / Ford Motor Company v. Bandemer (2021)

Samtleben: Paraguay: Rechtswahl für internationale Verträge

Wiedemann: Europareise oder Umzug nach Bordeaux: der gewöhnliche Aufenthalt des Kindes nach dem HKÜ – Corte Suprema de Justicia de la Nación (Argentinien), 22.10.2020 – CIV 62230/2019/1/RH1, V. M. c/ S.Y., C. R. s/ restitución internacional de niños

Materialien

Übersetzung des Paraguayischen Gesetzes über das auf internationale Verträge anzuwendende Recht von 2015

Mitteilungen

Jayme/Hüttemann: Internationales Kunstrecht: Die Rolle der Museen in der Debatte um die Restitution von Raubgütern, insbesondere aus der Kolonialzeit – Tagung in Wien